

Inhaltsverzeichnis.

	Seite.
Erstes Capitel. Die Doppelwahl des Jahres 1198. Gesteigerte Eingriffe der römischen Curie in das Wahlrecht der deutschen Fürsten. Die Zahl der bevorzugten Wähler. Die constitutio Goldasti.	1
Zweites Capitel. Die Wahlen Friedrich II. Heinrich (VII.) und Konrad IV.	17
Drittes Capitel. Der vetus auctor de beneficiis und der Sachsenspiegel über die Königswahl	29
Viertes Capitel. Erweise für die Richtigkeit der Ueberlieferung, daß sich das Kurcollegium im Jahre 1209 gebildet hat.	37
Fünftes Capitel. Die Wahlen der Pfaffenkönige.	59
Sechstes Capitel. Die Doppelwahl des Jahres 1257.	71
Siebentes Capitel. Der Brief Urbans IV. vom 31. August 1263. . .	76
Achstes Capitel. Stimmen für und wider die volle Wahlberechtigung des Böhmenkönigs.	93
Neuntes Capitel. Versuche zur Erhebung Konradins. Stellung Ottokars von Böhmen.	99
Zehntes Capitel. Die Wahl Rudolfs.	107
Elftes Capitel. Die Urkunde vom 15. Mai 1275.	128
Entstehung der Fabel von der Einsetzung der Kurfürsten durch Papst Gregor V.	138
